

Neue Presseausweis-Nr. (vom Verband auszufüllen)

Ausgestellt am

Antrag auf Ausstellung eines Presseausweises

Bitte deutlich lesbar ausfüllen

Ausgefüllten Antrag bitte einsenden an:

Zeitungsverleger Verband Nordrhein-Westfalen e.V.
Ludwig-Erhard-Allee 14

40227 Düsseldorf

Bei Rückfragen: Telefon 0211 / 788 1990; info@zvnrw.de

Foto

(bitte aufkleben,
nicht mit
Drahtklammern
fixieren)

35 x 45 mm
Farbe oder S/W

300 dpi
bei digitalem Foto

Dateiname
(bei digitalem Foto):

Erstantrag Folgeantrag Bisherige Presseausweis-Nr.

Herr Akad. Titel, Vorname¹
 Frau

Nachname¹

PRIVATE ANSCHRIFT

Straße, Hausnummer¹

PLZ¹ Wohnort¹

Land¹ (nur bei Wohnort außerhalb Deutschlands) Staatsangehörigkeit¹

Geburtsdatum¹ (Tag/Monat/Jahr) Geburtsort¹

¹ Bitte nur die vorgedruckten Kästchen verwenden. Es handelt sich jeweils um die auf dem Presseausweis maximal druckbare Zeichenzahl.

Telefon (für Rückfragen)

E-Mail

Freie journalistische Tätigkeit Fest angestellt

NUR AUSFÜLLEN BEI FESTANSTELLUNG

Arbeitgeber
Genauere Firmenbezeichnung oder Stempel

Straße
PLZ/Ort

Tätig als (Berufs-/Stellenbezeichnung)

Tätig für (Tageszeitung/Hörfunk/Fernsehen)

PKW-Schild „Presse“ wird zusätzlich beantragt: ja nein

Bitte Rückseite beachten 

Hiermit bestätige ich, dass ich hauptberuflich journalistisch tätig bin und der ZVNRW der einzige Verband ist, bei dem ich die Ausstellung eines Presseausweises beantragt habe. Insbesondere habe ich davon Kenntnis genommen, dass der Presseausweis nur an hauptberufliche Journalistinnen und Journalisten ausgegeben werden darf. Ich verpflichte mich, den Presseausweis nur in Ausübung journalistischer Tätigkeit und nicht bei privaten Anlässen zu benutzen. Mir ist bekannt, dass der Presseausweis Eigentum des ZVNRW bleibt und von diesem jederzeit zurückgefordert werden kann, insbesondere wegen missbräuchlicher Benutzung. Wenn ich nicht mehr hauptberuflich journalistisch tätig sein sollte, werde ich den Presseausweis unverzüglich dem ZVNRW zurückgeben.

Die erforderlichen Nachweise über meine hauptberufliche journalistische Tätigkeit (z. B. Arbeitsvertrag, Pauschalistenvertrag, Impressum, Bescheinigung der Künstlersozialkasse, Honorarbescheinigungen der letzten 6 Monate) habe ich beigefügt bzw. durch die Unterschrift meines Arbeitgebers erbracht. Mir ist bekannt, dass diese Nachweise eine eigenverantwortliche Prüfung des ZVNRW nicht ersetzen können und der Verband jederzeit weitere Unterlagen verlangen kann.

Mir ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben zum Zweck der Ausstellung eines Presseausweises elektronisch erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Jeder ausstellungsberechtigte Verband kann vor der Ausstellung der bei ihm beantragten Presseausweise die anderen ausstellungsberechtigten Verbände VDZ, ver.di, DJV, Verband der Fotojournalisten Freelens und Verband der Sportjournalisten VDS zum Zwecke der Prüfung eines Einspruchs gegen die Ausstellung einzelner Presseausweise darüber unterrichten, an wen er den Presseausweis ausgeben will.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

NUR AUSFÜLLEN BEI FESTANSTELLUNG

Der Presseausweis soll geschickt werden an:

umseitig genannten Arbeitgeber, zu Händen von:

folgende abweichende Versandadresse:

Vor- und Nachname/
Firma _____

Straße _____
PLZ/Ort _____

Die Presseausweis-Rechnung soll geschickt werden an:

umseitig genannten Arbeitgeber, zu Händen von:

folgende abweichende Versandadresse:

Vor- und Nachname/
Firma _____

Straße _____
PLZ/Ort _____

VOM ARBEITGEBER AUSZUFÜLLEN

Datum

Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers*

Name des Unterzeichners

Stellung/Funktion des Unterzeichners

* Mit seiner Unterschrift bestätigt der Arbeitgeber das Bestehen eines Arbeitsverhältnisses als hauptberuflich tätige(r) Journalist(in).